

Bayerns beste Bioproducte 2021: Jetzt bewerben!

München, 20.10. 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie wollen Ihren bayerischen Bio-Produkten und Ihrem Unternehmen besondere Aufmerksamkeit verschaffen? Dann sind Sie genau richtig beim Wettbewerb Bayerns beste Bioproducte! Wenn Ihr Unternehmenssitz in Bayern liegt und Sie vorwiegend bayerische Bio-Rohstoffe verarbeiten, dann nutzen Sie die Gelegenheit: Bewerben Sie sich bis spätestens **25. November 2020** mit bis zu drei Produkten um die Auszeichnung als „Bestes Bayerisches Bioproduct 2021“!

Was gibt's zu gewinnen?

2020 ist vieles anders – und wird es 2021 auch bleiben. Die Grüne Woche in Berlin ist abgesagt, damit kann auch die Preisverleihung zum Wettbewerb „Bayerns beste Bioproducte“ mit anschließender Kochshow dort nicht stattfinden. Alternativ planen wir, für jeden der zehn Gewinner ein Video zu produzieren. Der Dreh findet dort statt, wo das jeweilige beste bayerische Bio-Produkt entsteht. So erhalten die Gewinner ein individuelles Video, das sie für ihre eigene Öffentlichkeitsarbeit nutzen können und das auch durch die LVÖ über viele verschiedene Kanäle verbreitet wird.

Die Flyer zu den Gewinnerprodukten erstellen wir – genau wie in den letzten Jahren – in jedem Fall für Sie. Über diese Flyer erfahren Ihre Kunden, was in diesem Produkt steckt, wer dahintersteht und was das Unternehmen so besonders macht. Die Auszeichnung „Bayerns bestes Bio-Produkt 2021“ können Sie auf der Verpackung Ihrer Produkte, auf Drucksachen und auf Ihrer Webseite werbewirksam einsetzen und bekommen so die Aufmerksamkeit von Ihren Kunden, Mitarbeitern und Lieferanten. Die Wettbewerbs-Homepage www.bayerns-beste-bioproducte.de stellt die Produkte ausführlich vor.

Es gilt: Egal, wie sich das Infektionsgeschehen und die entsprechenden Reaktionen darauf entwickeln, Bayerns beste Bioproducte bekommen ihre bayernweite Aufmerksamkeit!

Ziel des Wettbewerbs und Voraussetzungen für die Teilnahme

Der Wettbewerb Bayerns beste Bioproducte macht erfolgreich auf die hohe Qualität und Vielfalt bayerischer Bioproducte und auf die Innovationskraft der bayerischen Bio-Betriebe und Bio-Unternehmen aufmerksam. Damit stärkt er das Bewusstsein für regionale Bio-Lebensmittel in der Öffentlichkeit. 2020/21 wird der Wettbewerb bereits zum achten Mal durchgeführt.

Teilnehmen können bayerische Hersteller und Verarbeiter von Bio-Lebensmitteln für den menschlichen Verzehr mit bis zu drei Produkten. Mindestens 2/3 der Rohstoffe (66,6%) in jedem Produkt müssen bayerischer Herkunft sein. Der Sitz des Unternehmens ist in Bayern. Die

Produkte werden in Bayern verarbeitet und hergestellt. Produkte, die bereits mit dem bayerischen Bio-Siegel ausgezeichnet sind, erfüllen die Teilnahmebedingungen in jedem Fall.¹

Ablauf des Wettbewerbs

Eine unabhängige Fach-Jury mit Expertinnen und Experten aus Handel, Gastronomie und Wissenschaft trifft anhand der eingereichten Bewerbungsunterlagen eine Vorauswahl. Die 50 Produkte, die hierbei am besten abschneiden, gelangen zur Verkostung und werden dort noch einmal bewertet. So ermittelt die Jury die zehn besten bayerischen Bio-Produkte in den Kategorien Gold, Silber, Bronze und Innovation.

Kriterien

In den Bewerbungsunterlagen wird das Engagement in Ihrem Betrieb / Unternehmen in Bezug auf ökologische Rohstoffe, Umwelt-, Tier- und Naturschutz, im sozialen Bereich und im Hinblick auf eine möglichst regionale Wertschöpfungskette abgefragt. Die eingereichten Produkte werden anhand einer genauen Produktbeschreibung (Zutaten mit Herkunftsangabe, Herstellung, Verpackung) sowie anhand von Fragen zu Vermarktung, Kommunikation und Transparenz gegenüber den Kundinnen und Kunden bewertet.

Die genauen Kriterien für den Wettbewerb entnehmen Sie bitte den Bewerbungsunterlagen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen, z.B. zur Jury und zu den Gewinnern der letzten Jahre finden Sie auf der Homepage **www.bayerns-beste-bioproducte.de**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Mit freundlichen Grüßen



Cordula Rutz
Geschäftsführerin LVÖ Bayern e.V.

¹ Produkte, die bereits eine Auszeichnung als „bestes bayerisches Bioprodukt“ erhalten haben, sind von einer erneuten Teilnahme ausgeschlossen.